



jakobb kompakt

13. September 2022

Ausbildung 3D – digital, divers, im Dialog

Programm, 13. September 2022 in Siegen

9:30 Einlass

10:00 – 10:15 Offizielle Begrüßung durch die Veranstalter

10:15 – 11:00 Keynote

11:10 – 12:00 Workshops und Vorträge Runde 1

12:00 – 13:00 Mittagspause und Besuch der Ausstellung

13:00 – 14:30 Workshops und Vorträge Runde 2

14:30 – 15:00 Kaffeepause und Besuch der Ausstellung

15:00 – 15:45 Dialogforum

15:45 – 16:00 Abschluss

Veranstalter:





Dienstag, 13.09.2022						
09:30	Einlass					
10:00 - 10:15	Offizielle Begrüßung durch die Veranstalter					
10:15 - 11:00 Keynote	Diversity und KI in der Berufsausbildung <i>Dr. Carmen Köhler</i> Leonhard-Gläser-Saal					
11:10 - 12:00 Workshoprunde 1	Workshop A 1 ■ Leonhard-Gläser-Saal Zwischen Sicherheit und Sinnerfüllung - Was Jugendliche vom Berufsleben erwarten und was Betriebe daraus lernen können <i>Guido Kirst</i>	Workshop A 2 ■ Westfalenzimmer Hilfe für Auszubildende in Krisensituationen – erfolgreiche Ausbildung trotz persönlicher Schwierigkeiten ermöglichen <i>Katrin Arens</i>	Workshop A 3 ■ Atriumsaal II KI-individualisierte Lernpfade - eine Bestandsaufnahme <i>Eugen Dyck</i>	Workshop A 4 ■ Atriumsaal I Innovative Beschulungskonzepte zur Erhaltung der Ausbildung in „Splitterberufen“ <i>Manfred Kämpfer</i>	Workshop A 5 ■ Spandauer Saal Robotik-Konzepte für den Lehrbetrieb <i>Sven Krüger</i>	Workshop A 6 ■ IHK Siegen Raum Olpe Einführung in das digitale Arbeiten in der Schule <i>Carsten Arntz</i>
12:00 - 13:00	Mittagspause und Besuch der Ausstellung (Foyersaal)					
13:00 - 14:30 Workshoprunde 2	Workshop B 1 ■ Leonhard-Gläser-Saal KI-Fachkräfte für heute: Branchenübergreifende Zusatzqualifikation und modularisierte Fortbildungen zu Künstlicher Intelligenz und maschinellem Lernen <i>Dr. Michael Vössing</i>	Workshop B 2 ■ Spandauer Saal Produktion von Lernvideos im Unterricht: Wie Lernende zu kreativen Filmemachern werden <i>Niklas Michalik</i>	Workshop B 3 ■ Atriumsaal I Design. Make. Share. Learn. Das Fab Lab Siegen. <i>Marios Mouratidis</i>	Workshop B 4 ■ Atriumsaal II Digitales Selbstmanagement und das papierlose Büro <i>Carsten Arntz</i>	Workshop B 5 ■ Westfalenzimmer Neuzugewanderte in Ausbildung bringen <i>Kludia Strohmann-Affholderbach, Jan Hendrik Crepon, Danica Junker, Ursula Rauscher</i>	
14:30 - 15:00	Kaffeepause und Besuch der Ausstellung (Foyersaal)					
15:00 - 15:45 Dialogforum	Moderierter Austausch zwischen Schule, Betrieb, Kammer und Lehrerverbänden					
15:45 - 16:00	Abschluss					

Empfehlungen für Personen der beruflichen Schulen sind grün gekennzeichnet. Empfehlungen für Personen der Ausbildungsbetriebe sind orange gekennzeichnet.



Übersicht der Programmpunkte

Keynote 10:15 – 11:00 | Leonhard-Gläser-Saal

Diversity und KI in der Ausbildung

Dr. Carmen Köhler

Ob in der Produktion, der Medizin oder dem Versicherungswesen – Künstliche Intelligenz erhält Einzug in immer mehr Branchen. Ein Thema, das häufig in den öffentlichen Fokus gerät, ist „Diversität“. Von den Fachkräften, welche die intelligenten Technologien entwickeln bis hin zu den Daten, mit denen KI-Algorithmen trainiert werden – für eine faire, zuverlässige und sichere digitale Landschaft spielt Vielfalt eine zentrale Rolle. Vom Fachkräftemangel über Lösungsansätze für mehr Vielfalt in der Digitalbranche bis hin zum Phänomen „Unconscious Bias“ – Dr. Carmen Köhler beleuchtet Chancen und Risiken rund um das Thema KI.

Übersicht der Workshops und Vorträge 11:10 – 12:00

Workshop A1 | Leonhard-Gläser-Saal

Zwischen Sicherheit und Sinnerfüllung - Was Jugendliche vom Berufsleben erwarten und was Betriebe daraus lernen können

Guido Kirst

Die Schülerinnen und Schüler von heute sind die potenziellen Fachkräfte von morgen. Doch was erwarten die Jugendlichen vom Berufsleben? Was ist ihnen wichtig und welche möglichen Auswirkungen hat dies auf ihre Berufswahlentscheidung? Und welche Schlüsse können Betriebe für ihre Fachkräfteakquise aus diesen Erkenntnissen ziehen?

Workshop A2 | Westfalenzimmer

Katrin Arens

Hilfe für Auszubildende in Krisensituationen – erfolgreiche Ausbildung trotz persönlicher Schwierigkeiten ermöglichen

Überforderung in der Ausbildung, Konflikte im Betrieb oder im privaten Umfeld, Drogenkonsum oder psychische Erkrankungen: Die Belastungssituationen für Auszubildende sind vielschichtig. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie nimmt der seelische Stress eher zu und sorgt für Probleme in der Ausbildung. Mit einem neuen Angebot bietet die Industrie- und Handelskammer Siegen den Ausbildungsbetrieben, Ausbildern und Auszubildenden die Möglichkeit, sich schnell und unkompliziert beraten und helfen zu lassen. Durch das Unterstützungsangebot soll der Druck von den Auszubildenden genommen werden, um auch in schwierigen Situationen eine erfolgreiche Ausbildung zu absolvieren. Die Kosten für die professionelle Unterstützung übernimmt auch deshalb die IHK Siegen für ihre Mitgliedsbetriebe und deren Auszubildende.



Workshop A3 | Atriumsaal II

KI-individualisierte Lernpfade - eine Bestandsaufnahme

Eugen Dyck

Seit Menschen in Gruppen unterrichtet werden, ringen ihre Lehrenden mit der Herausforderung, jedes individuelle Mitglied auf ein einheitliches Lernniveau zu hieven. Kognitionsunterschiede sind dabei nur ein Aspekt, der einen differenzierenden Lehransatz fordert. "Sternchenaufgaben" liefern bisher nur bedingt gute Lösungen, KI hingegen verspricht eine echte Individualisierung pro Person!

In diesem Vortrag beleuchten wir real existierende Ansätze zur Individualisierung von Lernpfaden mittels KI und ihre ebenfalls real existierenden Herausforderungen auf sozio-technischer Ebene.

Erfahren Sie in diesem Vortrag mehr über das Projekt sowie erste Möglichkeiten der Hilfestellung für die Auszubildenden.

Workshop A4 | Atriumsaal I

Innovative Beschulungskonzepte zur Erhaltung der Ausbildung in „Splitterberufen

Manfred Kämpfer

Eine abnehmende Zahl von Auszubildenden und die zunehmende Zahl neuer Ausbildungsberufe führen dazu, dass die Ausbildung in einigen Berufen nicht mehr sichergestellt ist. Das Berufskolleg Technik Siegen geht im Verbund mit zwei weiteren Partnern einen neuen Weg und entwickelte ein Konzept für eine überregionale Hybridbeschulung, die digitale Plattformen und Systeme im Unterricht nutzt. Die Online-Formate basieren auf Erkenntnissen einer umfangreichen Untersuchung der Schule zum Lernerfolg im Distanzunterricht. Als Beispiel dient in diesem Vortrag das Berufsbild des Produktdesigners.

Workshop A5 | Spandauer Saal

Robotik-Konzepte für den Lehrbetrieb

Sven Krüger

Bildungsvorsprung mit Cobots. Intuitiv bedienbar, kompakt und sicher eignen sie sich für Schüler:innen ideal, um Kompetenzen zur Automatisierung praktisch zu erlernen. Mit seinem Education-Konzept bietet Universal Robots Lehrkräften rund um eine Hardware-Lernstation mit Roboterarm ein 360° Konzept. Dazu gehören E-Learning-Module, ein Offline-Simulator, Handouts und ein Lehrerguide. Alle Komponenten greifen optimal ineinander und machen die Unterrichtsgestaltung einfacher denn je.

Workshop A6 | IHK Siegen Raum Olpe

Einführung in das digitale Arbeiten in der Schule

Carsten Arntz

In diesem Workshop lernen Sie die grundlegenden Schritte kennen, wie Sie Ihren Schulalltag als Lehrkraft zukünftig komplett digital bewältigen können. Dabei erhalten Sie Tipps und Tricks aus der gelebten Praxis zu den Themen Digitalisierung und digitale Notenverwaltung (via TeacherTool).

Übersicht der Workshops und Vorträge 13:00 – 14:30

Workshop B1 | Leonhard-Gläser-Saal

KI-Fachkräfte für heute: Branchenübergreifende Zusatzqualifikation und modularisierte Fortbildungen zu Künstlicher Intelligenz und maschinellem Lernen

Dr. Michael Vössing

Im Rahmen des BMBF-geförderten InnoVET-Projekts KI B³ entwickeln IHKs und Universitäten gemeinsam eine bundesweit einmalige Zusatzqualifikation für Auszubildende aller Fachbereiche sowie zwei neue Fortbildungsabschlüsse zu Datenmanagement- und Datenanalysekompetenzen. Hochgradig digitalisierte Lehrgangsmodule sowie lernplattformbasierte individuelle Lernpfade sollen zukünftige KI-Fach- und Führungskräfte aus der beruflichen Bildung heraus qualifizieren.

In diesem interaktiven Vortrag steht die Zusatzqualifikation „Künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen“ im Zentrum, die im Herbst 2022 erstmals pilotiert wird. Erfahren Sie mehr über die Zielbilder, die Inhalte und die Umsetzung des neuen Angebots. Außerdem lernen Sie die Lernplattform und die interaktiven Lehrinhalte in der Lernumgebung kennen und diskutieren anschließend über unterschiedliche Aspekte der innovativen KI-Qualifizierung.

Workshop B2 | Spandauer Saal

Produktion von Lernvideos im Unterricht: Wie Lernende zu kreativen Filmemachern werden

Niklas Michalik

Klausurvorbereitung? Die geht bei vielen Schülerinnen und Schülern nicht mehr ohne Erklärvideos. Immerhin können diese innerhalb kürzester Zeit die wichtigsten Informationen leicht und verständlich vermitteln.

Aber noch besser als solche Videos zu konsumieren ist, sie selbst zu produzieren! Die Produktion erfordert eine intensive Auseinandersetzung mit dem Thema, kreatives Arbeiten und stärkt dabei noch die Medienkompetenz. In diesem praxisnahen Workshop lernen Sie, wie die Umsetzung von Videoprojekten im Unterricht gelingt.



Workshop B3 | Atriumsaal I

Design. Make. Share. Learn. Das Fab Lab Siegen.

Marios Mouratidis

Das Fab Lab Siegen ist eine offene (Kreativ-) Werkstatt der Universität Siegen und außerschulischer Lernort. Gemeinschaftliche Arbeiten sowie kreativer und niederschwelliger Umgang mit Technologien werden hier gefördert. 3D-Drucker, Internet-of-Things, CNC, uvm. können ausprobiert und erlernt werden. In dem Vortrag werden neben dem Fab Lab auch Best-Practice-Beispiele aus gemeinsamen Projekten mit dem Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Siegen und dem Zentrum für Smart Production Design, sowie Forschungsergebnisse und Mehrwerte für Industrie und Ausbildung vorgestellt.

Workshop B4 | Atriumsaal II

Digitales Selbstmanagement und das papierlose Büro

Carsten Arntz

In diesem Workshop werden Sie in die Welt des digitalen Arbeitens eingeführt. Dabei werden praxisbewährte Strategien für das digitale Management (Ordnerstrukturen, Dateibenennung und -ablage) sowie kurze Praxisbeispiele für ein effektives Zeit- und Selbstmanagement vorgestellt. Ziel ist die Stärkung der Kompetenzorientierung von Lehrkräften und Schulleitungen und die Anleitung für den erfolgreichen Start in die digitale Transformation.

Workshop B5 | Westfalenzimmer

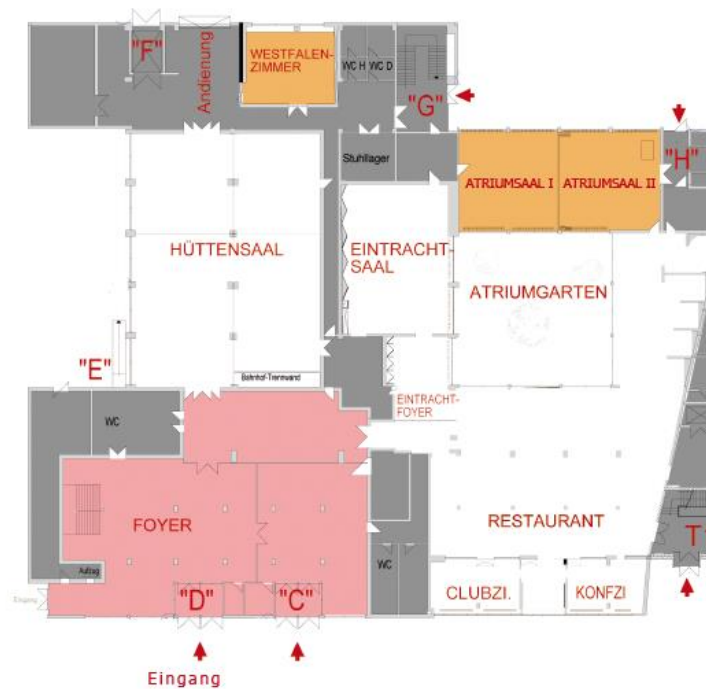
Neuzugewanderte in Ausbildung bringen

Klaudia Strohmman-Affholderbach, Jan Hendrik Crepon, Danica Junker, Ursula Rauscher

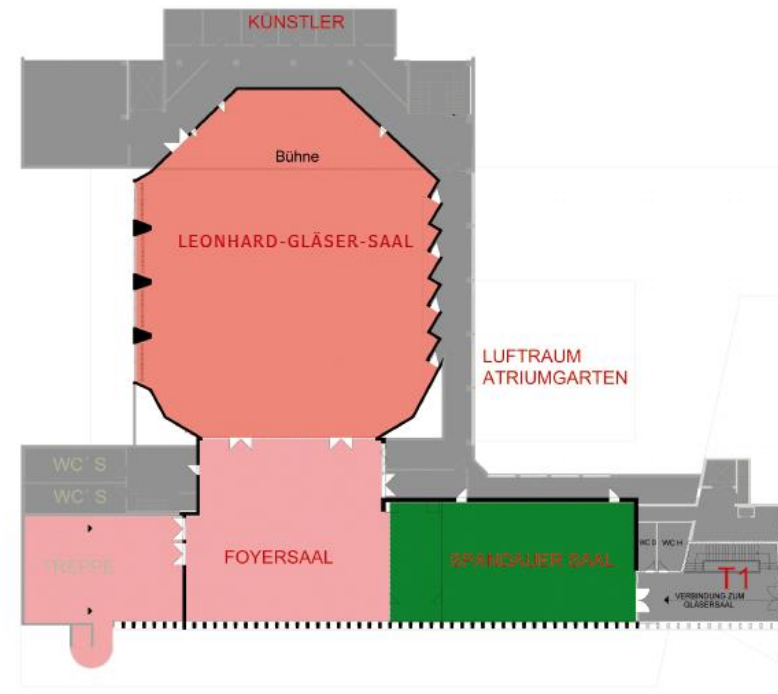
TEP - Teilzeitausbildung - Einstieg begleiten - Perspektiven öffnen. Das Projekt TEP („Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union“) unterstützt Väter, Mütter und Personen, die in Ihrem Haushalt Angehörige pflegen auf dem Weg in eine Teilzeitausbildung und begleitet sowohl die Auszubildenden als auch die Ausbildungsbetriebe während der ersten 6 Monate der Teilzeitausbildung zur Stabilisierung und Festigung.

Weitere Themen des Workshops:

- (Berufs-)Bildungssystem
- Förderangebote & Übergangssystem
- Anerkennung von Schulzeugnissen



Westfalenzimmer: Workshops
Atriumsaal I: Workshops
Atriumsaal II: Workshops



Leonhard-Gläser-Saal: Keynote und
Workshops
Foyersaal: Ausstellung und Gastronomie
Spandauer Saal: Workshops